a Zöinter.

nfers muß es fein Luft in die Raften mit 2 Fluglochern eregelt. Die Boller werben weniger oft en ihren Brutanfah ur einem Flugloch agen mit Tauwettererstarrten Genoffen, hrer Nabe entfernen fahrbrohenber Weife fe Zoten mit einem Blugloch, um bie Manchmal gefchieht

ploch verstopren und bier muß ichleunigst ig der Hindernifie, oft durch Luftmangel rife Entfernung ber eobachte ber 3mter igen mit 8-10° R, er burch Afche ber-feine Boller jum man ihnen burch ncht ober warmes rvorzuloden. Gine nehm warm genügt, n tonnen. Stwaige 8, ble fich in ber

rne man mit einem fie ben Bienenftanb Büchters beleibigen. auch auf eine glild-mervögelein zu Rup

B.) Während wir guffes auf bie gelegt man in Gub. fleisch abzutochen, tanbteile gu gennen die Araber ern Afrikas wird tbehrliches Rahr-Bubereitung biefer wande bon Beit Roch &. Révoil, 1883 fich in diefen em Broed gunadit n Topfe bis zum timmte Topf wird damit ja nichte erloren gehe. In

die Raffeelirichen, hineingebiffen hat nge. Ein genan des Rochprozeffes verhüten. Sind bas fluffige Fett lagt biefe in ber r gießt fich nun en Gettes in bie en die Ohren und n Reft auf Raden andern hilft, die er nicht felbft geman bie Raffee. chmolgener Butter Safte Des Buder-Bericht ift fertig

iffecgerrantte Gett geipräch auf der bei ihrem chroni-Bregenmild) 31 ie mir auf, im bavon getrunken, ronisches Medern

hten Sand etwas

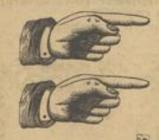
einer Schüffel ge-

: "Dente Dir, ein Bahn ausge-Macht nichts eiten Babne." na - bie zweiten lieben Gott noch ian bezahlen!"

lage.

Weilage zu Ar. 192 des Enzkhälers.

Reuenburg, Sonntag ben 6. Dezember 1896.



Cleider-Stoffe

als weihnachts-Geschenke an empfehlen zu ganz ermässigten Preisen, darunter:

Cheviots, reine Wolle, doppelbreit, 65 Pfg. per Meter.

reine Wolle, schweres Winterkleid in 90 cm breit, pr. Mtr. 85 Pfg., 115 cm breit, 95 Pfg.

Cheviot-Crêpe, reine Wolle, elegantes Kleid, per Meter Mk. 1.35. Cheviot-Diagonal, kräftige Ware, per Meter Mk. 1.30.

Juehe, reine Wolle, 100 bis 120 cm breit, von Mk. 1.40 bis Mk. 2.70 per Meter.

Eine Partie schwarze Kleiderstoffe, weit unter Herstellungspreis. Halbwollene Kleiderstoffe von 30 Pfennig an per Meter in doppelter Breite.

Hirschberg & Schorsch

Ecke Bahnhof- und westl. Karl-Friedr.-Strasse.

Menenbürg.

34 Weihnachts-Geschenken paffend

empfehle billigft

Normalhemden v. 1,20 Mf. an, Unterhosen, Unterjaden, Weften, wollene Soden u. Strümpfe, Cachenez, Betttücher, Bettbarchent und Kölsch, Schurzzeugle, reinwollene Unterroditoffe, Bique, Halbflanelle die Elle von 25 Pfg. an, Wollgarne in großer Auswahl.

Kleiderstoffe,

begen Aufgabe berfelben, gebe folche jum Antaufspreis ab. Bu gablreichem Bejuch labet höflichft ein hochachtungsvoll

Franz Andräs.

Calmbad.

Geschäfts-Empfehlung.

Ginem geehrten Bublifum von bier und Umgebung gestatte ich mir höflichft mitzuteilen, bag ich bas von herrn 3. Schang bieber betriebene Beichuft pachtweise übernommen habe und empfehle mein gut

Eisen-, Spezerei- u. Kinderspielwaren.

Ge wird ftete mein Beftreben fein, meine werte Rundichaft aufe lefte und bifligfte gu bedienen und febe gutigem Bufpruch gerne entgegen. Sochachtungsvoll.

Karl Adrion.

Menenbürg. Auf Weihnachten bringe ich mein Lager in

Cuch, Buxkin und Cheviot

fowie eine Angabl Refte zu herabgefesten Breifen, ebenfo eine größere Bartie Sembenftoffe in empfehlende Erinnerung.

Motegnutche Wilhelm Knöller, Rleidermacher.

Zu Weihnachts-Geschenken

J. G. Fochtenberger's Kölnisches Wasser Wegründer 1825.

staatlich geprüft von ärztlichen Autoritäten bei entzündelen und schwachen Augen als unübertroffen empfohlen, vorzüglich bei Gliederschwäche, feinstes Parfum, in Flacons à 40, 60 u. 100 Pfg.

Alleinverkauf für Neuenbürg bei G. Lustnauer.



Kosmos-Malz-Kaffee

ist der beste und wohlschmeckendste.

Zu haben in plombierten 1/2 und 1/4 Kilo Packeten und mit nebeustehender Schutzmarke versehen in allen besseren Delikatessu. Colonialwarenhandlungen Neustadt's; in Wildbad bei Chr. Brachhold und Fr. Treiber; in Calmbach bei Wilhelmine Maier Wtw.; in Neuenbürg bei G. Lustnauer.

GUTE SPARSAME KUCHE

Die Suppenwürze Maggi, in Originalstäschen von 65 3 an, ift einzig in ihrer Art, um augenblidlich jede Suppe und jede schwache Fleischbrüfe gut und fraftig zumachen, — wenige Tropfen genügen.

Die Originalfiafden werden mit Maggi's Suppenwurze billigft nachgefüllt.

Jum praktischen Gebrauch der Suppenwürze wird Raggi's patentierter Würzesparer (Gießhähuchen) besonders empsohlen.

Derfelbe ermöglicht beren tropfenweife Berwendung.

Bu haben in allen Delitatege. Coloniale, Spegereiwarengefchaften und Droguerien.

Gebrüder Schmidt,

Markt 7

Markt 7

empfehlen als paffende

Weihnachts-Geschenke



wollene und seidene Unterröcke u. Blousen, Ballkragen u. Federboas, Echarpes u. Umschlagtücher,

Jackets u. Kragen, Regenmäntel, Abendräder, seidene Spikenkragen,

Kravatten,

Seidene Tüeher, Foulards, Jasehentüeher, hans- n. Bierschürzen, Kinderschürzen, Wollene Wettdecken u. Wettüberwürfe, Knaben-Anzüge u. Knaben-Mäntel.

Eine Bartie Kleiderstoffe, Burkins, sowie samtliche Damen-Konfektion haben wir für den Weihnachts-Berkauf im Preise bedeutend zuruchgesett.

Gegen Hulten, Heiserkeit, Satarrh

Ostberg'schen Eibisch-Bonbons

iberall als unübertroffen anerfannt; ju haben in Paleten à 20 3 in Nenenburg: bei herrn Apotheler Bozenhardt, in Billbad: Apotheler Dr. Metger und Gust. hammer, in Birtenfeld: G. Burger.

Mein Hustenmittel

übertrifft Dr. Lindenmeyer's Salus-Bonbons. Bu haben in Beuteln à 25 und 50 Big., sowie in Schachteln à 1 M in Apothefen in Reuenburg und herrenalb.

attonin in Augeln, eingetragene Schuhmarte, totet absolut
sicher Ratten, Mäufe und
Handlich für Menschen und
Haustiere.

Menenbürg.

Welschforn und Welschfornschrot für Pferde, Gerste u. Gerstenmehl, sowie jämtliche

Futtermehle

empfiehlt außerft billig

R. Baiff, Bader.

Jünglings=Berein Sountag prazis 4 Uhr.

Geld zu 31,00

bis 41/20/o gegen gute Pfanbficher. heit vermitteln,

Saus - und Guterzieler faufen billigit.

Informativicheine erbeten an

Roller & Beittinger, Onpothelengefdaft Deilbronn.

Fournierhandlung Stuttgart, Olgastr. 13 u. 18.

jer,

tagen,

für ben

11 3 2 0 gute Pfanbficher.

Büterzieler faufen

handlung aftr. 13 u. 18.

ne erbeten an Beittinger, haft Beilbronn.

inger's

28effliche Karlfriedrichftr. **— 17. —**

Adolf Franke

2Beftliche Starlfriedrichftr. _ 17. _

Ausstattungs-Geschäft.

Größte Leiftungsfähigkeit.

Ein vollständiges, gut gefülltes Bett, Unterbett, Dedbett, 2 Beipfel gu

> Bettfedern, vorzügliche, doppelt gereinigte Bare, das Pfund von 1.20 Mark an.

34.- Mark.

Genähte Bettschläuche find stets vorrätig und können sofort gefüllt werden.

Schwere federdichte Atlasbarchente, per Meter 75 Big., 90 Big. und 1 Mt. Schwere Unterbetten und Matraken, Drille.

Bettzenge, waschechte Farben, per Meter 29, 34, 40 unb 48 Bfg. Halbleinene Bettücher

ohne Naht, 80 Big., 1.10, 1.00 per Meter. Für Kiffen Begüge:

Baumwolltuche,) 35, 40, 48 Big. pr. Weter Halbleinen 50, 58, 75 Big. ..

Gur Deden-Begüge: Satin Augusta | 45, 50, 55 per Meter. Croffe's 35, 42, 45 ...

Weiße und rote Bett-Damaste in doppelter Breite für Dedenbeguge, 90 Bfg. per Meter, in einfacher Breite für Riffenbeguge, 55 Bfg. per Meter.

Handtücher bon 15 bis 60 Big, per Meter. Bettüberwürfe. weiß und farbig, Mt. 1.50 per Stud.

Weiße Vorhangstoffe. 5, 10, 20 bis 50 Big. per Meter.

Farbige Borhangstoffe, abgefaßt u. am Stud.

Halblein. Tischtücher, halblein. Servietten, 90 Big. per Stud. 35 Big. per Stiid.

Halbflanell-Bettücher, Stud von 55 Big. an.

Be Große Andwahl wollener und halbwollener Schlasdeden.

Tisch=Wachstuche. Teppiche — Läuferstoffe. Bettvorlagen.

E. Lederer, Pforzheim.

Abteilung für Damen-Konfektion.

Jaquettes nur moderne Façons, in schwarz, blau, braun und sämtlichen Modesarben zu M 2.50, 3, 4, 4.50, 5, 5.50, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 14 2c.,

Regenmäntel mit und ohne abnehmbarer Pelerine, in schwarz, blau und modesarbig zu ch 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 13, 14 2c.,
Aragen von ch 2.50 an bis zu den seinsten Federkrimmer- und Pelüschkragen,
Abendräder von ch 6 ansangend,
Aindermäntel in jeder Preislage.

E. Lederer, Pforzheim, Marktplatz. mit und ohne abnehmbarer Belerine, in schwarz, blau und modefarbig zu & 4, 5, 6,

Kaumungs-

Um mit meinem großen Lager bis Weihnachten fo biel als möglich gu räumen, fege ich meine fämtlichen

Baumwollwaren, Ausstenerartikel, Teppiche, Damenkleiderstoffe, Buxkin usw.

großen reellen Ausverfaufe

aus und ift dadurch Jedermann Gelegenheit geboten, seinen Bedarf in meinen Artifeln, welche ich nur in bewährten guten Qualitäten führe, ju gang enorm billigen Breifen einzufaufen.

> Ludwig Becker vorm. Chr. Erhardt, Pforzheim.



Dr. Thompson's

Seifenpulver

ist das beste

und im Gebrauch billigste u. bequemste

Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf den Namen "Dr. Thompson" und die Schutzmarke "Schwan."

Niederlagen in Neuenbürg bei Albert Neugart; Carl Mahler.

für Rettung v. Trunksucht!

berfendet Anweisung nach 20. jahr. approbierter Methobe jur fofortigen rabifalen Befeitigung, mit, auch ohne Bormiffen, ju vollziehen, feine Berufsftorung, Briefen find 50 & in Briefmarten beigufügen. Man obreffiere:

Brivat Anftalt Billa Chriftina in Stein (Margan, Schweig). Brief.

Muf Oftern ober fruber werben

Lehrlinge

Polifeuffen-Lehrmädchen

bei hobem Sohn angenommen.

Reuenburg, Brunnenweg.

Pofidampfer von

amornuli cribencu: bon ber Bede u. Marfily, Antwerpen, Schmidt u Dihlmann, Stuttgart,

Beinrich Bohrer, Beilbronn, Garl Bugenftein, Revenburg. Unfanterer Bettbewerb. — Be-fanntlich hat die altbewährte "Moben-welt" Rachabmer ihres Titels gefunden, unter bem fie ju fo weiter Berbreitung gelangt ift. Es find bies bie "Große

Schreib= u. Coviertinten empfiehlt

Des

Mm

bä

Bre

heller'iche Spielwerfe.

Mit den Sester'ichen Spielwerken wird die Musik un die ganze Welt getragen, auf daß sie überall die Freude der Glick-lichen erhöhe, die Ungliktlichen trösse und allen Fernweilenden durch ihre Welodien herzdewegende Grüße aus der Seimat jende. In Sotels, Restaurationen u. l. w. ersehen sie ein Orchester und erweisen sich als bestes Jugmittel; sir obige em-piehlen sich noch besonders die autom att-ich en Werte, die beim Einwersen eines Weldstüdes spielen, wodurch die Ausgabe Welbfrudes fpielen, moburch bie Ausgabe in furger Beit gebedt wirb.

Die Repertoirs find mit großem Berftanbnis gufammengestellt und enthalten bie beliebteften Relobien auf bem Gebiete der Operns, Operettens und Tangmufit, der Lieder und Choräle. Thatjache ift ferner, daß der Fabrikant auf allen Ausftellungen mit erften Preifen ausgezeich.

und ihm jahrlich Taufende von Aner-tennungsschreiben jugeben. Die heller'iden Spielwerfe find ihret Borgüglichfeit wegen als paffendfies Deident ju Weihnachten, Geburts- und Sehrer, und Rrante wie überhaupt jeder-

mann, der noch fein solches besigt, aufs wärmste zu empfehlen.
Man wende sich direkt nach Wern, selbst bei fleinen Aufträgen, da die Fabrit teine Atederlagen hat. Reparaturen, auch solche von tremden Verten, werden auf Bie erfragen bei Jul. Baumann, Bes neuen Gesehes nun ber Prozest gebest neuen Gesehes nun ber Prozest geliften franto jugesandt.

Redattion, Drud und Bering bon W. Reeb in Renenburg.